



MICHAELIS
KLOSTER

Evangelisches Zentrum für
Gottesdienst und Kirchenmusik

Hildesheim

ZoomraumWorte & Formen finden
Auf den Valentinstag hin 2025

Geistlicher Impuls

Die Liebe ist ein Immer-Thema. Nie haben wir von ihr genug.
Die Liebe hört niemals auf.
Die Liebe hofft alles, erträgt alles, glaubt alles, hofft alles.
Liebe. Würde. Halt. Alles ändern.

Die Liebe, jede, hat einen Anfang.
Eine Wegstrecke.
Ein: da will auch ich hingehen.
Ein: auch in schlechten Zeiten.
Und das: bis wir nicht mehr sind.

Liebe. Hat viele Gesichter.
Kleid und Schleier und Ring
Hand-in-Hand und Haus und 2 Kindern
Biomilch im Kühlschrank
Gummistiefel und Urlaub am Meer,
Geigenstunden für die Kinder
Rosen im Garten
Die demente Schwiegermutter schreiend im Bett
Und irgendwann bringt jemand eine Urkunde auf feinem Papier.
Lobe den Herrn, meine Seele.

Liebe. Hat viele Gesichter.
Der Dich liebt, der darf es Dir sagen, das klare Wort, das sonst keiner sagen darf.
Die Du liebst, die erträgst Du immer, auch krank.
Und wenn Liebe erblasst: erinnere Dich an den Ursprung.

Die Liebe.
Ein Immer-Schon-Thema. Ein Für-Immer-Thema.
Adam und Eva.
Romeo und Julia.
Jorinde und Joringel.
Isabella und Edward.
Samson und Delilah.
Venus und Adonis.
Der Fischer und seine Frau.
Tristan und Isolde.
Karl und Karla.
Lena und Lisa.
Jörg und Stefan.
Abram und Sarai.
Jon und Yoko.
Die Prinzessin und der Froschkönig.
Du und Du.

Liebe ist alles, alles, was wir brauchen.
All you need is love.
Und rote Lippen soll man küssen.
Atemlos.
Du bist das Beste, was mir je passiert ist.
Bilder von Dir.
Und: Ein Stern, der Deinen Namen trägt.
Und alles nur, weil ich Dich liebe.
Can you feel the love tonight?
Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod.

Die Liebe ist ein Immer-Thema.
Welche Liebesgeschichten leben in Deinem Leben?
Denk dahin.
Denk hin zur Liebe in Deinem Leben.

Gemeinsam hören: Dota Kehr / Max Prosa: Für einen (Mascha Kalekó)

Gott.
Danke. Für alle Liebe.
Für alle Heimat, die die Liebe gibt.
Für jeden Hafen, den wir finden ineinander.
Wenn da Liebe ist. Zwischen uns, die Du alle geschaffen hast aus Liebe.
Danke, dass wir andere finden und zu ihnen sagen können: du aber bist der Hafen.
Gott.
Danke. Für alle Liebe. Für Liebe in allen Farben und auch für die mit Rissen und auf der Suche.
Danke, dass wir in allem Liebe suchen und finden bei Dir aufgehoben sind.
Du aber bist der Hafen.
amen

SCHREIBIMPULS

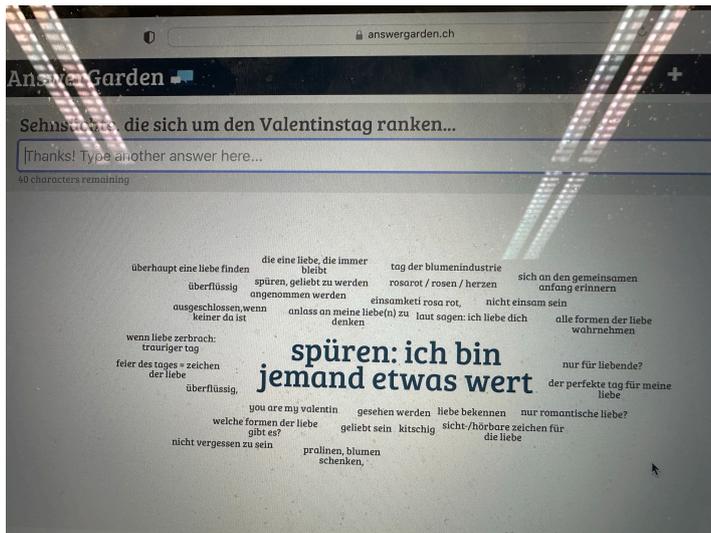
Liebe. Würde. Halt. Alles ändern.
Flow-Writing 7 min

SCHREIBIMPULS

Etwas, das mit Liebe zu tun hat.
Ein Gegenstand von freundschaftlicher oder leidenschaftlicher Liebe. Von zerbrochener oder betrauerter Liebe. Von familiärer Liebe. Oder Selbstliebe.
Etwas, das mit Liebe zu tun hat.
Schaut Euch mal um in dem Raum, in dem ihr gerade sitzt oder nearby.
Nehmt Euch diesen Gegenstand und schreibt dazu einen Text.
Und der Text beginnt wie die Cartoons, die es früher (ist das noch so?) mal gab: „Liebe ist...“
10 min schreiben

Dann: jede/r zeigt seinen Gegenstand (wenn möglich, oder sagt ihn) und liest min. 1 Satz aus seinem Text vor

Answergarden: Sehnsüchte, die sich um den Valentinstag ranken
Hinhorchen - was für Sehnsüchte sind da rund um Tage, die bei den Menschen Bedeutung haben



Nach dem Wahrnehmen: weitergehen und eine Form finden, die oder eine Sehnsucht geistlich zu begleiten. Das kann bei Muttertag bedeuten: an Mütter zu denken, denen Blumen geschenkt werden. Oder an die, die keine bekommen. An die, denen Blumen ans Grab gebracht werden. Und an die, die nie Mutter werden wollten. Was bedeutet es für den Valentinstag?

Vielleicht habt Ihr konkret etwas vor am Valentinstag. Dieses Jahr. Oder seid auf der Suche dafür. Für dieses oder ein anderes Jahr.

SPINNSTUBE & KOLLEGIALER AUSTAUSCH

I GD für Liebende

II Ein Format für zerbrochene Herzen

III Pop Up Ideen

IV Ein Format für Brautpaare der letzten X Jahre

V ? (Was setzt Ihr ein) Erfahrungen mit Formaten rund um den Valentinstag weitergeben

VI ? Konkrete Ideen: Texte, Lieder Austausch etc.

Gemeinsam dort (min. zu 2t)

* Jede:r überlegt kurz:

- * - Auf welche Sehnsucht rund um den Valentinstag reagiert ein Format in diese Richtung?
- * - Was fällt mir konkret als Erstes ein?

* Dann Ideen zusammenlegen und gemeinsam weiterdenken

* Jede:r überlegt wieder für sich: Könnte so etwas in meinem Kontext realisierbar sein und was wäre dann ein 1. Schritt zur Konkretisierung sein?

* Gemeinsam oder jede:r schreibt auf (je nachdem ob gemeinsame oder unterschiedliche Ideen): Wie könnte das Baby heißen und wo / wie würde ich es bewerben (Blick Zielgruppe/n)

IMPULS

You are my Valentine

Greift Euch eine Postkarte oder ein Blatt Papier und einen Umschlag.
Und schreibt.

Jemandem, dem Ihr sagen wollt: Du bist mir wichtig.

Eurem Partner. Oder einer Freundin. Jemandem aus der Familie. Oder jemandem, der wichtig ist, auch wenn er oder sie vielleicht gar nicht im engeren stetigen Kreis des Lebens ist.

Schreibe jemandem. Sage ihr oder ihm: Du bist mir wichtig.

In Deinen Worten.

Schreibe eine Karte oder einen Brief.

Idealerweise frankiere noch.
Und wirf heute ein.

SEGEN

Und Gott sagt Dir: You are my Valentine.
Legt Dir einen Brief in den Spind.
Da steht: Du bist wichtig. Mir wichtig.
Du bist einzigartig. Und ich sehe Dich.

Und Gott sagt Dir: Ich liebe Dich.
Was auch ist.
Er schickt Dir eine Postkarte.
Da hat sie es drauf gehaucht.
Wie nur Gottes Geistkraft das kann.
In blau und gold mit der Kraft gegen Angst, weißt Du.

Und Gott sagt Dir: Du musst da nicht alleine durch, durch dieses Leben.
Liebe. Wird. Immer. Alles. Ändern.

Und Gott sagt Dir: Ich bin da.
Ich bin da.
Ich segne Dich.
In Deiner Suche nach Leben und Liebe.
Ich segne Dich.
In Deiner Trauer um Leben und Liebe.
Ich segne Dich.
In allem Lieben und Leben.
Ich bin da.
Sei gesegnet jetzt und jeden Tag.
Amen

Elisabeth Rabe-Winnen